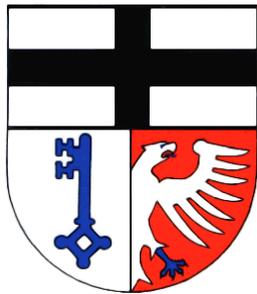


**Der Bürgermeister**



Rheinbach, den 07.05.2014

**Einladung**

zur 9/23. Fragestunde des Rates

der Stadt Rheinbach

Zu der vorbezeichneten Fragestunde lade ich hiermit ein.

Termin: **Montag, der 19.05.2014, 17:45 Uhr**

Ort: **Ratssaal, Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach**

Den Inhalt bitte ich der beigefügten Tagesordnung zu entnehmen.

gez.  
Stefan Raetz  
Vorsitzender

# T a g e s o r d n u n g

zur Fragestunde des Rates  
am Montag, dem 19.05.2014

TO-Punkt	Anfrage	Vorlagen-Nr.
----------	---------	--------------

## A) **ÖFFENTLICHE SITZUNG**

- 1 Anfrage des Ratsherren Lorenz Euskirchen und des sachkundigen Bürgers Manfred Greuel - FDP-Fraktion - vom 25.04.2014 betreffend Pilgerweiher AF/0016/2014



Ratsherr Lorenz Euskirchen

Sachkundiger Bürger Manfred Greuel

An den

Bürgermeister der Stadt Rheinbach

Herrn Stefan Raetz

Rathaus / Schweigelstraße 23

53359 Rheinbach

Rheinbach, den 25.04.2014

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

der Bereich des Stadtwalds vom Mörikweg über die Pilgerweiher bis hin zur Waldkapelle ist ein Naherholungsgebiet für Spaziergänger, Läufer und Fahrradfahrer, das in hohem Maße genutzt wird.

Die „Pilgerweiher“ sind in einem beklagenswerten Zustand.

Der Wasserstand der Teiche ist durch die trockene Witterung extrem niedrig und sie sind durch den permanenten Eintrag von Laub und Holz stark verlandet. Im Sommer und den damit einhergehenden Temperaturen drohen 2 Teiche umzukippen. Auch die Bereiche um die Teiche bedürfen der Aufmerksamkeit. Es haben im Winter in diesem Bereich des Stadtwaldes Baumfällungen stattgefunden. Das

zurückgebliebene Kronenholz, sowie Äste und Stämme liegen dort überall verstreut.

Im Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt, Planung, und Verkehr wurde am 16.07.2013 zur Vorlage Nr.: BV / 0221 / 2013 folgender Beschluss gefasst:

Es wird der Beschluss gefasst, das Konzept „Entwicklung eines Strahlensprunges am Eulenbach zwischen km 6,6 und km 11,8 unter Berücksichtigung der

„Pilgerweiher und ihrer ökologischen Funktionen“ – vorbehaltlich der Gewährung der Fördermitteln – erarbeiten zu lassen. Dabei geht der Ausschuss von einem Erhalt der Teiche aus.

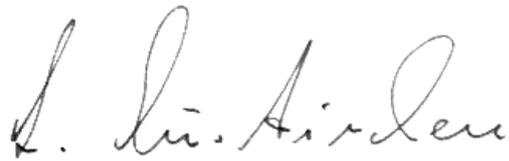
Für die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach bitten wir deshalb um Beantwortung der folgenden Fragen – wenn möglich im Zuge der Fragestunde des Rates am 19.05.2014:

1. Wie weit ist die Erstellung eines Konzepts zu oben genanntem Beschluss fortgeschritten, bzw. wann kann mit der Durchführung der Maßnahmen gerechnet werden?
2. Welche kurzfristigen Maßnahmen vor dem Sommer sind geplant, um das Absterben der Teiche zu verhindern?

Mit freundlichen Grüßen



Manfred Greuel



Lorenz Euskirchen